

von Wulf Wager

## Ewig klingelt dr Poschtle



I be jetzt au scho ema Alter wo mr sich öfters mol denkt "Ach, war des frieher schee!".

Do isch zom Beispiel oimol am Tag d' Poscht komma. Meischtens am Morga. Heut isch des a Geklinge da ganze Dag, denn d' Poscht kommt jo net bloß mit dr Deutscha Poscht. Noi, do kommt au no d' BW-Poscht, dr Hermes-Ma, dr DPD-Pa-

ketbrenger, dr UPS-Paketbrenger. Dauernd klingelt's an dr Haustür. I be bloß no am Sprenga. Des hot aber oin Vorteil: I muass nemme zom Tschogga ganga, weil i scho alloi von denen Brief- und Paketdienscht in Form bleib. Außerdem brauch i an an Mittagsschlof net denka.

Dr Hammer aber isch, dass die Paketdienschtler klinglat, ond zwar an alle verfügbare Glocka am Haus, 's Paket vor d' Tür schmeißat ond dann schnell wegfarat, wia wenn se Angscht hättet, dass sie mol oiner am Schlawittich packt. En ra Stellaazeig' für Paketdienschtfahrer miasst eigentlich stand: "Haben Sie als Kind gerne Klingeln geputzt und sind dann schnell weggerannt? Ja, dann sind Sie bei uns richtig!"

Mei Nochbere – Sia wissat jo, des propere 150-Kilo-Prachtsweib – isch a notorische Internetshopbschdelle. Do kommat mindeschtens faif Päckla ond Paket am Dag. Weil die aber net do isch, stapelt sich der ganze Paketwahnsinn bei mir em Flur. I be oifach an Netter. Abr des isch scho intressant, bei was für Firma mei Nochbere ihre Sacha bschdellt. I han garnet gwisst, dass d' Beate Uhse Sache in dera ihra Größe herstellt...

Scheene Woch' no.

Eier

Wulf Wager